

ADFC bietet Radtouren an

UETZE (r/fh). Der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) bietet im September weitere Radtouren an. In Burgdorf ist der Treffpunkt jeweils auf dem Spittaplatz. Dort starten immer dienstags um 17 Uhr zwei- bis dreistündige Feiertagstouren mit Einkehr. Zudem finden alle zwei Wochen donnerstags ab 9.30 Uhr gemütliche Früh-touren mit Kaffee-Einkehr statt. Die nächsten Termine sind am 12. und 26. September. Noch recht neu im

Programm sind die sportlichen Gravelbike-Touren. Der nächste Termin ist am Freitag, 6. September, ab 19 Uhr. In Uetze treffen sich die Teilnehmer jeweils auf dem Hindenburgplatz. Im September beginnen jeden Donnerstag um 14 Uhr drei- bis vierstündige Nachmittags-touren, oft mit Einkehr. Außerdem wird am Sonntag, 1. September, ab 10 Uhr eine Tagestour nach Celle zum Institut für Bienenkunde angeboten.

Smarte & Energieeffiziente Lösungen für Ihr Zuhause – vom Fachhändler vor Ort.

VD Elektrik
Fachbetrieb für Gebäudetechnik



PV-Anlagen, Klimaanlage, Luft-Luft-Wärmepumpen oder Wallboxen: Sprechen Sie uns gerne an.

➤ Installationen	➤ Hausgeräte
➤ Reparaturen	➤ Elektroheizungen
➤ Lichttechnik	➤ Materialverkauf
➤ SAT-Anlagen	➤ Klimaanlage
➤ Photovoltaik	➤ Steuerungstechnik

VD Elektrik
Elektromeister
Jörg van Ditzhuyzen

Burgdorfer Straße 85–89
31311 Uetze
Tel. (0 51 73) 92 21 44
www.vdelektrik-uetze.de

23096002_000124

Bauzaun-Plakat-Aktion zur Nachwuchsgewinnung

Karriere- und Ausbildungstag am 5. September in Lehrte



Spätestens zur Ausbildungsmesse am 5. September soll die Bauzaun-Plakat-Aktion zur Nachwuchsgewinnung fertig installiert sein, einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht und offiziell eröffnet werden.
Foto: Stadt Lehrte

LEHRTE. Bei welchen Unternehmen in Lehrte finde ich freie Ausbildungsplätze? Wo kann ich mein nächstes Praktikum machen? Und was macht eigentlich eine Tiermedizinische Fachangestellte? Antworten auf diese Fragen gibt es am Donnerstag, 5. September, bei der großen Ausbildungsmesse in der Vierfeldhalle im Schulpark Lehrte-Süd.

Von 9.45 bis 15 Uhr sind Eltern und Ausbildungsinteressierte zur schulübergreifenden Ausbil-

dungsmesse eingeladen. Rund 900 Schülerinnen und Schüler ab dem achten Jahrgang der Lehrter Schulen, der Oberschule Hämerwald und der Aurelia-Wald-Gesamtschule Uetze sind bereits angemeldet. An 50 Ständen von Unternehmen und weiteren Institutionen können die Besucherinnen und Besucher praktische Aufgaben aus dem Arbeitsalltag von über 80 verschiedenen Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen erproben.

An den Ständen wird jeweils eine kleine Praxisaufgabe angeboten wie zum Beispiel: ein Gerüst aufbauen, Kiefer- Gipsmodelle beschriften, die Fallstudie „Steuererklärung einer Influencerin“ bearbeiten, die Intubation mittels Larynxstübchen, Vitalwerte messen, PH-Wert Bestimmung, Steckverbindungen anfertigen, Antistressbälle basteln und es gibt viele Quizfragen rund um die Ausbildungsberufe. Am Stand der Schornsteinfegerinnung kann der Gleichgewichtssinn auf einer Slackline geübt werden und es gibt Einblicke in die technischen Geräte wie z.B. eine Inspektionskamera.

Welche Ausbildungsmöglichkeiten sich für die Jugendlichen bieten, erfahren sie in den Gesprächen mit Ausbildern und Azubis, die für Fragen zur Verfügung stehen und wertvolle Tipps geben. Auch die Industrie- und Handelskammer Hannover, die Handwerkskammer Hannover, die Agentur für Arbeit und die Landwirtschaftskammer Niedersachsen sind mit Ständen auf der Messe vertreten. Die Veranstaltung ist mit ihren Schwerpunkten Berufsorientierung und Berufseinstieg ein wichtiger Baustein beim Übergang von der Schule in die Arbeitswelt. Veranstalter sind

die Wirtschaftsförderung der Stadt Lehrte und das Stadtmarketing Lehrte in Zusammenarbeit mit dem Verein Ausbildung im Verbund pro regio e.V., der die Messe in Abstimmung mit den Schulen organisiert.

In den kommenden Tagen werden auch Plakate mit Ausbildungsmöglichkeiten lokaler Unternehmen und Institutionen an Bauzäunen an der Baustelle des Schulzentrums Lehrte-Süd befestigt. Spätestens zur Ausbildungsmesse am 5. September soll die Bauzaun-Plakat-Aktion zur Nachwuchsgewinnung fertig installiert sein, einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht und offiziell eröffnet werden. Im ersten Schritt beteiligen sich 32 Unternehmen und Institutionen mit 65 Schildern (A2-Format) und rund 50 verschiedenen Ausbildungsberufen bzw. Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Bauzaun-Plakat-Aktion wird während der gesamten Bauzeit des Schulzentrums Lehrte-Süd installiert bleiben. Dadurch steht den Schülerinnen und Schülern, aber auch anderen Interessierten, ein weiterer Informationspunkt zur Verfügung, um sich zu Ausbildungsmöglichkeiten der vor Ort tätigen Unternehmen und Institutionen zu erkundigen. Auch die ortsansässigen Schulen können die Bauzaun-Plakat-Aktion im Rahmen der schulischen Berufsorientierung aktiv mit einbeziehen.

Gerne können sich noch weitere Unternehmen an der Plakat-Aktion beteiligen. Bei Interesse gibt Tobias Neumann von der Wirtschaftsförderung der Stadt Lehrte Auskunft: telefonisch unter 05132/505-1105 oder per E-Mail an tobias.neumann@lehrte.de.

Kunstwerke im Haus Kasparland

HÄNIGSEN (r/fh). Die Kunstspirale zeigt in den nächsten Wochen Werke des Künstlers Wilfried Hartung und seiner Tochter Susanne Hartung. Die Vernissage beginnt am Freitag, 6. September, um 19 Uhr im Haus Kasparland, Mittelstraße 2. Die Ausstellung mit dem Titel „Achtung! Hartung“ kann dann bis zu den Weihnachtsferien besichtigt werden; Mitte Oktober soll sie noch erweitert werden.

Wilfried Hartung entdeckte im Alter von 76 Jahren seine Leidenschaft für die Malerei wieder

und hat sich seitdem dem Stil des Expressionismus und der Abstraktion verschrieben. Seine Werke sind eine kraftvolle Reflexion seiner eigenen Ideen, Empfindungen und Erinnerungen. Dabei verwendet er eine Vielzahl von Materialien, darunter Leinwände, Stahlbleche, Kupfer, Papier oder Verpackungskartons. Bis heute hat Hartung bereits etwa 400 Werke geschaffen, die durch die Verwendung von Acryl-, Öl- und Wasserfarben bestechen. Seine Tochter hat sich hingegen Collagen verschrieben.

Christliche Gesprächsrunde

UETZE (r/fh). Christliche Gemeinden und die Katholische Erwachsenenbildung St. Matthias laden zu einem Gesprächsabend mit dem Thema „Bibel-Teilen – das neue ‚Ora et Labora‘“ ein. Er beginnt am Donnerstag, 5. September, um 19.30 Uhr im Pfarrgarten von St. Matthias, Marienstraße 17. In seinem Einstiegsre-

ferat wird der Referent Pater Theo Aperedannier einen praktischen Weg aufzeigen, wie dieses umgesetzt werden kann. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Gedankenaustausch. Weitere Informationen gibt August Josef Renken, unter Telefon (05173) 6122 oder nach einer E-Mail an ajrenken@web.de.

Saisonwechsel im Gelben Haus

HÄNIGSEN (r/fh). Der diakonische Secondhand-Laden „Das Gelbe Haus“ bleibt am Donnerstag, 5. September, geschlossen. Am dem Tag werden die Mitarbeiterinnen die Sommermode wegräumen und

stattdessen die Herbst- und Winterkleidung aus dem Lager holen. Am Sonnabend, 7. September, öffnet das Geschäft an der Windmühlenstraße 10 dann wieder wie gewohnt von 9 bis 12 Uhr.

50 UETZE!
1974-2024

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der **Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur am Dienstag den 10.09.2024 um 18:00 Uhr** in der Mensa im Schulzentrum Uetze, Marktstraße 6, 31311 Uetze

Tagessordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NKomVG
5. Bericht des Bürgermeisters/ Anfragen an die Verwaltung
- 5.1. Sachstand zur Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung
6. Genehmigung des Protokolls vom 16.04.2024
7. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

23096401_002624

50 UETZE!
1974-2024

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der **Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Soziales am Dienstag den 10.09.2024 um 18:30 Uhr** in der Mensa im Schulzentrum Uetze, Marktstraße 6, 31311 Uetze

Tagessordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NKomVG
5. Bericht des Jugendbeirates
6. Bericht des Bürgermeisters/ Anfragen an die Verwaltung
- 6.1. Sachstand zum kommunalen Seniorenkonzept
- 6.2. Ferienangebote 2024 - Feriencard und Freizeiten
- 6.3. Kooperationsvereinbarung für die Förderung der Frühen Hilfen
7. Genehmigung des Protokolls vom 28.05.2024
8. Vereinbarungen Kindertagespflege
9. Bericht des Seniorenbeirates
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

23096201_002624

50 UETZE!
1974-2024

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der **Sitzung des Orsrates Uetze am Mittwoch den 04.09.2024 um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal A des Rathauses, Marktstraße 9, 31311 Uetze

Tagessordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NKomVG
5. Bericht des Ortsbürgermeisters
6. Genehmigung des Protokolls vom 29.05.2024
7. Beschlüsse gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung
 - 7.1. Zuschussantrag Förderverein Freibad Uetze
 - 7.2. Zuschuss Fußsbrücke Herrschaft
 - 7.3. Weitere Beschlüsse über die Verwendung von Ortsratsmitteln
8. Vorberatung gem. § 7 Abs. 2 der Hauptsatzung
- 8.1. Änderung | Bebauungsplan Nr. 53 „Uetze Süd-West, 1. Änderung“, Ortsteil Uetze, hier: Auslegungsbeschluss und vorbehaltlicher Satzungsbeschluss
9. Mitteilungen und Anfragen
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

23092001_002624

50 UETZE!
1974-2024

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der **Sitzung des Orsrates Hänigsen am Mittwoch den 04.09.2024 um 18:30 Uhr** im Dorftreff im Dorfgemeinschaftshaus „Kasparland“, Mittelstraße 2, 31311 Uetze

Tagessordnung:

Öffentlicher Teil:

2. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung von Mitwirkungsverboten nach § 41 NKomVG
6. Bericht des Ortsbürgermeisters
7. Genehmigung des Protokolls vom 22.05.2024 von der gemeinsamen Sitzung KVUP und Ortsrat Hänigsen
8. Genehmigung des Protokolls vom 22.05.2024 des Orsrates Hänigsen
9. Umwandlung der Initiativanträge nach § 7 Abs. 4 der Hauptsatzung in Mitteilungen und Anfragen
10. Beschlüsse gem. § 7 Abs. 1 der Hauptsatzung
11. Vorberatung gem. § 7 Abs. 2 der Hauptsatzung
- 11.1. Bebauungsplan Nr. 34 „Solarpark Hänigsen“, Ortschaft Hänigsen, hier: Auslegungsbeschluss
- 11.2. 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Uetze, Ortschaft Hänigsen, hier: Auslegungsbeschluss
12. Vorbesprechung Adventsfeier
13. Initiativen gem. § 7 Abs. 4 der Hauptsatzung
14. Mitteilungen und Anfragen
15. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

2309101_002624

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe

Donnerstag, 12.00 Uhr

UHV Wietze | **Landvolk Hannover e.V.** | **enercity**

Pilotprojekt „Wasserallianz Hannover Nord“ will den Herausforderungen von Hochwasser und Wassermangel mit breiter Beteiligung regionaler Stakeholder und der Erarbeitung innovativer Maßnahmen begegnen

Uetze, 27. August 2024

Im Juni 2024 startete das Pilotprojekt „Wasserallianz Hannover Nord“, das mit dem Wietze Einzugsgebiet ein wichtiges Gebiet innerhalb der Region Hannover und des Landkreises Celle bearbeitet. Initiiert wurde es vom Unterhaltungsverband Wietze in Zusammenarbeit mit dem Landvolk Hannover, enercity und der Region Hannover (in beratender Funktion). Dafür erhält der Unterhaltungsverband Wietze Zuwendungen des Landes Niedersachsen, des Landvolks und der Region Hannover.

Hochwasser und Wassermangel sind zwei Aspekte, in denen sich der Klimawandel im Projektgebiet zeigt. In dem Pilotprojekt möchte das Projektteam bis Mitte 2025 gemeinsam mit vielen Stakeholdern wirkungsvolle Lösungsansätze zur Stabilisierung des Wasserhaushaltes und für eine nachhaltige Sicherstellung der Wasserversorgung entwickeln. Dabei sollen möglichst viele Betroffene und Interessierte im Projektgebiet über einen Dialog- und Veränderungsprozess beteiligt werden. Ziel ist, ein gemeinsam getragenes und ganzheitlich ausgerichtetes Leitbild sowie ein Handlungskonzept mit einem Aktionsplan für die Umsetzung konkreter Maßnahmen zu erarbeiten. Dazu wurde das Büro mensch und region mit der Umsetzung des Dialog- und Veränderungsprozesses beauftragt.

Herzstück des gesamten Prozesses ist eine sogenannte „Innovations- und Steuerungs-gruppe“, die während des Prozesses gegründet wird und ihn verantwortungsvoll mitgestaltet. Weitere Schritte sind

- eine Vorbereitungsphase, die beispielsweise eine erste Landschaftsanalyse als Orientierung für weitere Konkretisierungen enthält.
- eine Informationsveranstaltung für relevante Stakeholder im September. Betroffene und Interessierte (z. B. Landwirt*innen, Flächeneigentümer*innen, Kommunalvertretende u.v.m.) werden dazu in den kommenden Wochen eingeladen. Der Termin wird öffentlich in der Presse bekanntgegeben.
- eine digitale Befragung für Stakeholder und Interessierte zur Thematik und Mitwirkung am Prozess.
- Gespräche mit regionalen Akteur*innen, um deren Bedarfe, Probleme, Motivationen und Ideen im Kontext „Wasser“ noch besser kennenzulernen.

Alle Erkenntnisse werden in einem rahmengebenden Handlungskonzept und einem Aktionsplan mit konkreten Schritten und Maßnahmen zusammengefügt.

Die Ergebnisse des Pilotprojektes werden Empfehlungsscharakter haben und sollen möglichst auf andere Gebiete der Region Hannover übertragbar sein. Sie werden gemeinsam mit den jeweiligen verantwortlichen Institutionen und Akteur*innen bis zur Umsetzungsreife weiterentwickelt.

Das Projektgebiet liegt im Norden Hannovers. Es umfasst räumlich im Wesentlichen das Einzugsgebiet der Wietze sowie die Wassergewinnungsgebiete Fuhrberger Feld, Wettmar und Ramlingen. Auch Trinkwasserempfangerkommunen, wie bspw. die Stadt Hannover, und weitere Wassertransfers werden im Prozess berücksichtigt. Ansprechpartner*innen sind beim Unterhaltungsverband Wietze Frau Astrid Baarck (baarck@uhv-wietze.de), bei mensch und region Ina Küddelsmann (kueddelsmann@mensch-und-region.de) und Birgit Böhm (boehm@mensch-und-region.de).



Wasserallianz Hannover Nord

Projekt: Wasserallianz Hannover Nord

Kartenbezeichnung: Projektgebiet_Gemeinden (vorläufig)
Kartennummer: 1.0
Stand: 27.08.2024

Auftraggeber: Unterhaltungsverband Wietze

Bearbeiterin:
Ina Küddelsmann
mensch und region
Böhm, Kleine-Limberg GbR



KBS: EPSG:5652 – ETRS89 / UTM zone 32N (N-ZE)

Legende
— Vorläufige Grenze Projektgebiet
— Gemeinden/Landkreise

Kartengrundlagen und Quellen:
 1) ALKIS Verwaltungsgrenzen. Quelle: https://ni-igln-opengeodata.hub.arcgis.com/
 © GeoBasis-DE/LGLN (2024), CC-BY 4.0, Daten in der Darstellung geändert
 2) Vorläufige Grenze Projektgebiet. Quelle: Unterhaltungsverband Wietze

0 2,5 5 km
Maßstab: 1 : 150.000

23096002_000124